

Video-Thema – Aufgaben

Früher Grenze, heute Nationalpark

Aufgaben zum Video

1. Was passt?

Bevor du dir das Video anschaust, löse bitte die folgende Aufgabe: Lies den Text. Welches Wort passt in welche Lücke? Wähl aus.

Im heutigen Nationalpa	rk Harz befand sich 30 Jah	re lang die Grenze zwischen der
Deutschen Demokratisc	hen Republik und der Bund	desrepublik Deutschland. Mitten
durch den Wald hatte m	an eine breite	(1) geschlagen. Dort lag
der so genannte	(2). Die _	(3) dort
schossen auf jeden, der	versuchte, ihn zu überquer	en. Die Anlage bestand aus Beton,
Zäunen und	(4). Dieses _	(5) sollte
verhindern, dass jemand	l die DDR ohne Erlaubnis v	verließ. Trotzdem gab es immer
wieder Menschen, die es	versuchten und dabei ihr	Leben riskierten.
a) Grenzschützer	b) Bollwerk	c) Todesstreifen
d) Schneise	e) Stacheldraht	•

2. Was siehst du im Video? Schau dir das Video einmal an. Achte genau darauf, was passiert. Wähl die richtigen Sätze aus.

Im Video sieht man ...

- a) einen langen Zaun aus Metall, der durch ein Waldgebiet führt.
- b) einen kleinen Kasten, den man abschließen kann.
- c) ein Tier, das so ähnlich aussieht wie eine große Katze.
- d) Müll, der im Wald auf dem Boden liegt.
- e) eine Fläche, auf der tote Bäume stehen.
- f) ein neues Hotel, das gerade eröffnet wird.
- g) eine Gruppe von Fahrradfahrern, die einen Berg hinauffahren.
- h) eine technische Anlage auf dem Gipfel eines Berges.



Video-Thema – Aufgaben

3. Was wird im Video gesagt?

Schau dir das Video noch einmal an und hör diesmal genau hin. Wähl die richtigen Antworten aus. Mehrere Lösungen können richtig sein.

- 1. Der Nationalpark Harz ...
- a) wird besonders für die klassische Holzwirtschaft genutzt.
- b) ist ein Gebiet, in dem sich die Natur frei entwickeln kann.
- c) war wegen der deutsch-deutschen Grenze früher viel kleiner.
- 2. Auf dem ehemaligen Todesstreifen ...
- a) wachsen auch nach 30 Jahren nur wenige Pflanzen.
- b) wurden früher chemische Stoffe benutzt, die der Natur schadeten.
- c) hat die Natur sich ihren Platz zurückerobert.
- 3. Luchse ...
- a) sind seit 200 Jahren im Harz zu Hause.
- b) sind im Harz heute fast ausgestorben.
- c) im Harz einzubürgern, war ein Ziel des Nationalparks.
- 4. Die Fichten sterben, weil ...
- a) sie in den letzten Jahren zu wenig Wasser bekommen haben.
- b) die Temperaturen in den letzten Wintern sehr niedrig waren.
- c) bestimmte Käfer die Bäume schwer beschädigen.
- 5. Olaf Eggert sagt, dass ...
- a) es gut ist, wenn die Kollegen manchmal unterschiedlicher Meinung sind.
- b) es oft Streit mit den westdeutschen Kollegen gibt.
- c) die deutsche Einheit viele Fortschritte verhindert hat.
- 6. Der Staatssicherheitsdienst ...
- a) betrieb im Harz ein Hotel, in dem seine Mitarbeiter sich erholen konnten.
- b) benutzte ein Hotel, um von dort aus die DDR-Bürger zu bespitzeln.
- c) wollte, dass Gunter Karste dem Staat Informationen über einen Freund liefert.
- 7. Auf dem Brocken ...
- a) gab es eine Anlage, mit der die Menschen im Westen bespitzelt wurden.
- b) hat Gunter Karste einen Garten angelegt.
- c) gibt es für die Naturschützer nicht mehr viel zu tun.



Video-Thema – Aufgaben

4.	Übe die Verben!
W	elches Verb passt in welchen Satz? Ordne zu.
1.	Wir haben schon viel erreicht, aber ich glaube, dass uns in den nächsten Jahren
	noch einige Herausforderungen
2.	Diese Pflanzen nur dann gut, wenn sie genug Sonne und
•	Wasser bekommen.
3.	Die Polizei will die gesamte Grenze hermetisch, damit niemand das Land verlassen kann.
4	Wenn bestimmte Tierarten nicht strenger geschützt werden, werden die Menschen
4.	sie irgendwann ganz
5.	Vogelfreunde verbringen ihre Freizeit damit, die Zahl der Vögel in ihrer Region zu
ο.	vogemeende verbringen inte Freizeit dunit, die Zum der voger in inter Region Zu
6.	Irgendjemand hatte alle gesammelten Informationen gelöscht. Also mussten wir wieder bei Null
7.	In der DDR musste jeder damit rechnen, dass ihn seine Freunde, Kollegen oder
	Verwandten und die Informationen an die Staatssicherheit
	weitergeben.
a)	
d)	, 0
g)	anfangen
5.	Übe die Verbalisierung!
	rgleiche die beiden Satzstrukturen und ergänze die fehlenden Wörter in
	r richtigen Form. In jede Lücke passt ein Wort.
	ispiele:
	r Schutz des Waldes ist eine Mammutaufgabe.
Es	ist eine Mammutaufgabe, den Wald zu schützen .
Di.	g zum andgültigan Zugammanyyaahgan yan Ogt und Wagt wird wahl nach
	s zum endgültigen Zusammenwachsen von Ost und West wird wohl noch ige Zeit vergehen.
	s Ost und West endgültig zusammengewachsen sind, wird wohl noch einige
	t vergehen.
1.	Die Naturschützer sind froh darüber, dass ihnen die Einbürgerung des Luchses im
-	Harz gelungen ist.



Video-Thema – Aufgaben

Seit dem Aussterben der Wildkatze sind 200 Jahre vergangen.		
Seit die Wildkatze, sind 200 Jahre vergangen.		
Die wirtschaftliche Nutzung des Waldes ist verboten.		
Es ist verboten, den Wald wirtschaftlich		
Der Biologe dokumentiert die Rückeroberung des ehemaligen Todesstreifens durch		
die Natur.		
Der Biologe dokumentiert, wie sich die Natur den ehemaligen Todesstreifen		
Gunter Karste lehnte die Bespitzelung seines Studienfreundes ab.		
Gunter Karste lehnte es ab, seinen Studienfreund		

Autorin: Anja Mathes Redaktion: Ingo Pickel